



### **Auch Kulturbeauftragte bilden sich weiter**

Ein guter Freund, der sich vorbildlich assimiliert, bringt mir die Kulturgüter der verschiedenen Täler Graubündens aber auch weiterer spannender Orte und deren architektonischen Bauwerke näher. Ich verpasse es nicht, Euch einige Rosinen vorzustellen. Denn es könnte gut sein, dass wir uns im bevorstehenden Sommer auf kulturelle Fixsterne in der Nähe konzentrieren und der Bewegungsradius nach wie vor eingeschränkt bleiben wird.

Das oben abgebildete Gemälde im Format von 4x9 Meter hängt in der ältesten Pfarrkirche St. Vinzenz in Pleif (Vella) des Val Lumnezia und zeigt die Seeschlacht bei Lepanto von 1571. Giovanni Battista Macholino hat es 1656 gemalt. Taktisch geschickt besiegten die christlichen Mittelmeermächte mit 206 Galeeren die des osmanischen Reiches mit ca. 500 bis 600 Galeeren.



#### BEMERKENSWERT

### Hochhaus in Lumbrrein

Mit dem 1. Architekturauftrag von Peter Zumthor (Architekt des Haus Luzi in Jenaz) im Jahre 1970 widmete er sich einem Wehrturm aus dem 13. Jahrhundert. Schmalscharten und Rundbogenfenster mit Tuffwänden sind sorgfältig renoviert und sichern eine grossartige Aussicht auf das Tal. Aber auch auf das gegenüberliegende Beinahe-Erdhaus.



#### SPANNEND

### Eingegraben

Das gegenüberliegende Beinahe-Erdhaus besticht durch die grafische Ansicht des Architekturbüros Morger und Partner und steht im Kontrast zum Wehrturm. Obwohl das Haus bereits vor zwei Jahren gebaut wurde, sind die Umgebungsarbeiten erst jetzt abgeschlossen. Ob es je einen Preis für ausserordentliches Design erhält, wage ich zu bezweifeln.



#### Kulturbüro Prättigau

Postfach 11, CH-7240 Küblis | Tel. +41 (0)81 330 52 32

kultur@praettigau.info | [Webseite](#)

[Profil verwalten](#) | [Datenschutz](#) | [Impressum](#) | [Newsletter abbestellen](#)

© 2022, Kulturbüro Prättigau. Alle Rechte vorbehalten.

Ein Shared Service von Graubünden Ferien

